



Weihnachts-Ausstellung ist eröffnet.

Emaillierte Spielwaren, Kaffeeservice, Speiseservice, Kochherde, Puppenküchen etc.
Bis zu 100 St. emaillierte Kinderkaffeeservice etc., vorjährige Muster, verkaufen wir, um damit zu räumen, **25% billiger.**



Unsere Ausstellungshalle mit praktischen Weihnachtspräsent- & Artikeln ist bis abends 10 Uhr geöffnet.

An unsere werke Kundhaft verabreichen wir **gratis** einen schönen Reklame-Wandkalender.

Burghardt & Becher, Leipzigerstr. 10.

Deutschlands größtes Spezialgeschäft für emaillierte Haus- und Küchengeräte.

Grundrind in Merseburg,
am Markt, mit gr. Boden, zu verkaufen
event. zu verpachten. Offerten u. N. 9823
an die Exped. d. Bl. erbeten.

Anbaum-Kleider- und Spiegelkranz,
Büsten, Gols, Perlen, Ausdrück, Komm.
billig u. vt. Schwefelstr. 7. Hof 1.

Pony, 4jährig, reent.
Bügel zu verkaufen
St. Ulrichstr. 26.

Geigenhändler.
Ein gut erhaltener **Violoncella** billig
zu verkaufen. Seite 17.
Reines **Chalottequart** mit Bezug 1.20 St.
zu verkaufen Richard Wagnerstr. 56. I.
Waldenofen aus Abdruck tot. billig zu
verkaufen. Preisunter 64. II. L.
Ober- u. **Wohnzimmer-Verordnung**
zu verkaufen. Ringstr. 14. II.

Zu kaufen gesucht.

Kaufe zu höchsten Preisen:
Ger. Herren, Damen- u. Kindergerb.,
Wollstoffe, ganze **Macherei** in
Wollen, Seiden, Wollgarn, Gold, Silber,
Perlen, Geger, Merino, Plüsch, etc.
Billigste, feinste, prächtige, Röhmannsche,
sonstige ganze Lager neuer Waren, auch
Schmuck, neu u. gebraucht.
Renner, Schülerstr. 1.

Das meine geist
für **Möbel, Herrenkleider,**
Büsten, Schmuck, auch neu, Partie alt. Gold,
Silber, Wollgarn, etc. u. a. auch, ja
billig.
Schleich, Alter Markt 24.

Ball-

u. Gesellschaftsleiter, Herrngarderobe, getr.
u. zurück, Schuh, etc. zu verkaufen
u. d. d. Fr. Fr. **Hennicke, St. Ulrichstr. 16.**

Feldtauben, alle lebende, taucht schon
zu verkaufen. Preis 1.20 St.
F. Schubert Nacht, Hof 1. 2.

Regen- u. Weizenstroh,
Preisunter 1.20 St. in Büchsenballen,
faust gegen Kasse
Leipziger Hof- u. Waagegeschäft,
Leipziger-Industrie

National-Kontrollkasse,
Pianino u. Geldschrank,
Ideal-Schreibmaschine etc. mit
Preis u. L. M. 6705 an Rad. Hossa hier

Herrenzimmer-Einrichtung
passend f. Privat-Hotel, zu kauf. gel.
Off. u. U. 9903 a. b. Exp. d. Bl. erb.

Kanarienhähne u. Weibchen
kaufe jeden Vollen zu höchsten Preisen
Wittich den 28. und Donnerstag den
29. November.

Amerikanische Operntheater: Eine **Walden-**
Vorstellung, Krüge, Rinn, Silber, etc. zu
kauf zu höchsten Preisen
Hans Wilmann, St. Steinf. 8.

Aut. erb. Int.-Kantel, grau, zu l. gel.
Off. u. B. u. L. 9821 a. b. Exp. d. Bl. erb.

Verkaufe, noch zu erhaltener **Rad,**
zu verkaufen. Off. Offerten erbitte
Karl Brendel, Merseburg.

Haus, Biergarten, zu kaufen gesucht,
mit 1000 St. des Preises u.
K. u. K. 9820 an die Exped. d. Bl. erb.

Ball-Sonnen-Apparat
zu verkaufen oder zu leihen gesucht?
Leipziger Hof- u. Waagegeschäft,
Leipziger-Industrie

Wagner- u. Wollwaren-Geschäft
zu kaufen gesucht. Offerten unter 980 T. E.
an die Annoncen-Exped. **Max Müller,**
Leipzigerstr. 54.

Wählen Sie zwischen Spiritus- und Petroleum-Beleuchtung,

so beachten Sie, dass
Petroleum die Basins und Lampen durch Schwitzen stets unrein hält, tägliches Reinigen des Cylinders erfordert, tägliches sorgfältiges Putzen des Dochtes verlangt, blakt und riecht, stark belobigende Hitze ausstrahlt, ein mattes gelbes Licht gibt, gegen Wind und Luftzug leicht empfindlich ist, nach dem Anzünden ein wiederholtes Regulieren der Flamme erfordert, pro 10 Hefnerkerzen und Stunde $\frac{1}{10}$ Pfg. kostet.
Spiritus vollkommen reinlich ist, etwa alle 4 Wochen eine Reinigung des Cylinders erfordert, kein tägliches Putzen, sondern nur alle 3 bis 4 Monate einen leicht zu bewirkenden Ersatz der Dochte verlangt, vollkommen blak- und geruchfrei ist, durch Wärmeausstrahlung nicht lästig wird, schönes, weisstrahlendes, dem Gasglühlicht ebenbürtiges Licht gibt, selbst bei starkem Winde und Luftzug nicht erlischt, gleichmäßig ohne jegliche Regulierung brennt, pro 10 Hefnerkerzen und Stunde $\frac{1}{10}$ Pfg. kostet.

Spiritus-Glühlicht-Lampen und -Brenner

für Innen- und Außen-Beleuchtung in nur erprobten und bewährten Konstruktionen sind erhältlich in den einschlägigen Geschäften oder in unserem **Ausstellungs- und Verkaufs-Lokal:**
Leipzigerstrasse 43 Halle n. Saale Leipzigerstrasse 43.

Preisermässigung für Brennspritus Marke „Herold“
in Patentflaschen mit Original-Verschluss.
Original- { ca. 90 Vol. % 28 Pf. (bisher 30 Pf.) } exel. Glas.
Literflasche: { ca. 95 Vol. % 30 Pf. (bisher 33 Pf.) }
Überall erhältlich:

Spiritus-Verwertungs-Genossenschaft, E. G. m. b. H.

General-Vertrieb der Centrale für Spiritus-Verwertung.

Gaswerk Giebichenstein,
Angerweg 29. Telefon 2440.
Grobkoks pro Mt. 1.-
Brockkoks „ „ 1.10
Nuss- oder Schmeldekoks „ „ 0.85
Grußkoks „ „ 0.50

Kapitalien.

14400 Mk.
an erster Stelle
auf längliches Kaminfenster zum 1. Januar 1907
gekauft. Off. u. N. 9825 an die Exped. d. Bl.
Ende 6 - 7000 Mk. als 1. Hypothek
auf Grundbesitz. Vermittler werden. Off.
unter J. 9829 an die Exped. d. Bl.

8000 Mark
werden hinter 1300 Mark auf Langgrundbesitz
hinter und hinter gekauft. Offerten erbitte von
Schlichter an die Filiale des „Vertrags-
Bankiers“ **Wandberg 6/5.**

15000 Mk., auch gerucht, auszuliefern.
Off. u. H. 9828 an die Exped. d. Bl. erbeten.

500 Mk. sofort gegen 5. Sicherbeit und
Zahlung. Off. u. U. 9903 a. b. Exp. d. Bl. erb.

6500 Mark. Kapital-Mittler gegen 6500 Mark.
Off. unter K. 9818 an die Exped. d. Bl.
Suche ein mein Grundbesitz zu l. Stelle
4500 Mark.
Off. unter H. 9814 an die Exped. d. Bl.

3000 Mk. in St. u. Gewerbe, j. gekauft.
Off. unter S. 9826 an die Exped. d. Bl.

Durch gemäßigten Verlust im langjährig
getreten Familie bietet ehel. Dame ab. gegen
ein Darlehen von **100-200 Mark** zur
Rück- u. Wras. u. gegen Sicherheit. Off.
unter B. 9812 an die Exped. d. Bl.

Weihnachtsbitte.

In diesem Jahre konnten wir im Namen von mehr als 200 Kindern unserer zwei
Kinder-Bewohnanstalten, Langestraße 25 und Ludwigstraße in „Ludwig etc.“, welche
wesentlich den größten Schaden erlitten, mit der herrlichen Woll, um zu helfen,
bestellen eine Weihnachtsbitte zu bereiten.
Freundliche Gaben bitten wir in obigen Anstalten oder bei den Unterzeichneten
abzugeben.

Der Vorstand der Kinder-Bewohnanstalten zu **Gleichen.**
Knuth, Oberpostamt, Dörfelstr. 9, Wiedel, Brodow, Winter, Schmidt,
Wittig, Dörfelstr. 24, Zimmermeister, Frau Meier, Dörfelstr. 24,
Chapreiter Knuth, Frau Baumhauer, Kuhn, Frau Marie Ohms, Frau Director,
Pantzer, Frau Zimmermeister, Frau Frau Dörfelstr. 24, Frau Director, Zimmer,
Schneider, Zimmermeister, Frau Frau Dörfelstr. 24, Frau Director, Zimmer,
Schneider, Zimmermeister, Frau Frau Dörfelstr. 24, Frau Director, Zimmer,

Tücht. Hausschlicht. sucht Kund-
Offerten, Preisunter 28, I. Plehnig erb.

300 Mark

auf 1. Jahr zu 6%, bei monatlicher Ab-
zahlung von 50 Mk. sofort oder 15/12 zu
leihen gesucht. Off. unter T. 9147 an die
Expedition d. Bl. Anzeigen werden.

Unterricht.
Tanz-Unterricht
erteilt zu jeder gewöhnlichen Zeit
ungelernt, schnell und sicher.
Alb. Krüger, St. Ulrichstr. 1.

Privat-Tanzunterricht erteilt unge-
lernt.
Ad. Fröbe, L. Wuchererstr. 62.

Japaner
zu Unterricht in der japanischen
Sprache sofort gesucht. Angebote u.
E. J. 9759 an Radolf Hossa, Halle 5.
Wer erteilt gründlichen Unterricht im
Spanischen?
Off. u. V. 9269 an die Exped. d. Bl. erbieten.

LERNE SPRACHEN!

BERLITZ SCHOOL,
Harz 50, I, Ecke Wilhelmstr.

Zanz-Unterricht.

Mein Sonntagskurs f. alle mod. Rundgänge
beginnt am 2. Dezember und findet jeden
Sonntag von 4-7 Uhr in **Sindel's**
Festsaal, Mittelstr. 14, statt.
Geht Anmeldungen erbitte in m. Wohnung,
Schillerstr. 22, I. Zimmer 1.
Gust. Krüger, St. Ulrichstr. 77, p.
Preisunter gratis und franco.

Englischen Unterricht erteilt

Mrs. Tissington Tatlow,
Mittelstr. 22, I. Verbindung d. Giebichenst.

Verloren.

Ein rothbraunes Damen-Vorkammodie
mit ca. 50 Mk. Wert, in der
Witte abhand. Friedrichstr. 2, II. Eingang.
Am Freitag abend ein **Exemplar** ver-
loren. Gegen Belohnung abzugeben.
Verpflichtung 92, bei Schäfer.

Junge, grauhaarig geligerte Jagde ab-
handen bekommen. Wiederbringer erhält
Belohnung. **Industrie-Str. 12, II.**

Alte, graue Damen-Brille
mit ca. 100 St. Wert, in der
Witte abhand. Friedrichstr. 2, II. Eingang.
Am Freitag abend ein **Exemplar** ver-
loren. Gegen Belohnung abzugeben.
Verpflichtung 92, bei Schäfer.

Braune von
untere **Wiederbringer** erhält
Belohnung. **Industrie-Str. 12, II.**

Gefunden.

Wiederringer, weiß mit gelbem
Gegen Erstattung der Kosten abzugeben
Schuldhauer, **Industrie-Str. 12, II.**
Eine **Grüne** zugelaufen. **Industrie-Str. 12, II.**
Gegen Erstattung der Kosten abzugeben.

Operngläser
achromatisch,
in allen Preislagen
in reichhaltiger Auswahl
empfehlen

Otto Unbekannt
Gr. Ulrichstr. 1a.

Habe meine Praxis
wieder aufgenommen.
Bruno Günther,
prakt. Zahnarzt,
Hahnweg 40, parterre.
Sprechst. 9-12 u. 2-5.

Stadttheater Halle a.S.
Direktion: M. Richards.
Mittwoch den 28. Novbr. 1906.
74. Vorstellung im Abonnement. 2. Viertel.
Umwandlungsfest.
Anfang 7 1/2 Uhr. Ende 11 Uhr.

Zaunhauer
und der Sängerkreis auf der Wartburg.
Romantische Oper in 3 Akten v. Rich. Wagner.
Regisseur: Theo Raven.
Dirigent: Kapellmeister Franz Littel.
Besetzung:
Germann, Banqvaf von M. Büchholz,
Thüringen. Rupert Gogel,
Zaunhauer. O. Büchlinghaus,
Walter von Eichenbach. Fritz Grunewald,
Walter von der Bognerode. Max Krumann,
Wierich. Max Krumann,
Gemein der Schreiber. Max Krumann,
Reimar von Jowier. Theo Raven.
Ulrichen, Nichte des Rands.
Sophie Wolf,
guten. Sieck, Stell.
Reud. Alty Mochel.
Ein junger Hirt. Thüringische Götzen,
Hüter und Schenker, ältere und jüngere
Wäger, Wären, Kojden, Bachantinnen.
Schwanz der Wartburg. Greter Kutzung.
Das Jünger des Hühners, ein Teil von
der Wartburg. Zweiter Kutzung: Auf der
Wartburg. Dritter Kutzung: Tal vor der
Wartburg.

Neues Theater.
Direktion: E. M. Hantner.
Mittwoch den 28. November. Anfang 8.
Bühnend.: Land der Jugend.
Comedienst.: Neues Hallelujah R. Christiana.
Novität: Der Jubiläumbrunnen.

Stadt-Theater Leipzig.
Mittwoch den 28. November 1906.
Neues Theater.
Martha.
Altes Theater.
Nathan der Weise.

**Verenigte
Leipziger Schauspielhäuser.**
Mittwoch den 28. November 1906.
Leipziger Schauspielhaus.
Die Condottieri.

**Neues Operetten-Theater.
Das Jungfernstift.**

Apollo-Theater:
Direktion: Gustav Poller.
Nur noch wenige Tage!
Gastspiel von Kronau's
Our Boys
in Blue.
Veden und Kreolen auf einer
amerikanischen Zerstörung,
bestehend von
25 amerikanischen Seefahrten.

Lotte Mende
in ihrem Repertoir.

Max Waldon
in seinen internationalen Darstellungen
als Comedien-Imitator und Tänzer
und die übrigen großen Attraktionen.

Aussergewöhnlich billiges Angebot.

Fensterschützer,

bester Wärmehalter für jedes Zimmer,



aus rotem und oliv Plüsch mit reicher
Stickerei,

95 Ctm. breit
125 Ctm. lang
das Stück **2 Mk.**

Fr. Herm. Hönicke
am Leipziger Turm.
Beim Einkauf von 10 Mk. an ein größeres Paket
Puppenkleidchen gratis.

Mitglied des Rab.-Spar-Vereins.

Süsmilch's
Walhalla-Theater

Bis 30. November täglich:
**Das allgemein beliebte
durchaus erstklassige Programm
von 10 Nummern.**

Preise der Plätze wie bekannt.
Vorverkaufsbillets, auch Sonntag nachm. gültig,
in den durch Plakate kenntlichen Geschäften.

Von nächsten Mittwoch d. 28. Nov. an
jeden Mittwoch nachmittags 4 Uhr: Kindervorstellung
nur lebend. Photographien. Belehrend! Unterhaltend!

Jeden Mittwoch vollständig neues Programm!
Kinder Saal und II. Rang 10 Pf., Erwachsene 20 Pf.; I. Rang und
Logen 20 Pf., Erwachsene 30 Pf.
Georg Süsmilch, Direktor und Eigentümer.

Saalschlossbrauerei.
Mittwoch den 28. November, Großes Konzert,
nachmittags 4 Uhr
aufgeführt von der Kapelle des Kgl.-Regio. General-Feldmarschall
Graf Blumenthal (Magdeburg.) Nr. 36. Königl. Musikdir. O. Wiegert.
Eintritt 35 Pf. (inkl. Steuer). — Vorzugskarten gültig. —
Abonnementkarten 10 Stück 3 Mk. E. Winkler.

Den geehrten Bewohnern von Halle und Umgegend zur Kenntnis, daß ich
das bisher von Herrn W. Krüger bewirtschaftete

Restaurant Caprivi
Seipzigerstraße 14
übernommen habe. Es wird mein Verlangen sein, durch nur gute Speisen und Ge-
tränke die mich besuchenden Gäste zufrieden zu stellen und bitte um geneigten Zuspruch.
Höflichkeit
P. Schiemenz.

Feinster Mandel- Marzipan
(rein Mandel und Zucker)
nur erste Qualität, große Auswahl täglich frisch, a Bund von 1 Mart an.
Nuglerne mit Zitrus, Mehl, Weissmehl und getoaste Kartoffeln bezaehre ich nicht.
(ohne Kunststoffe), runde, große Schokolade, 6 Stück 1.50 Mk.,
fl. Marzipan-Parallele in Eisen, a Paket 30 Pf., 7 Pakete 3 Mk.,
in Silber, Bronze, Gold, Silber und Französischen,
Pralines, über 100 Sorten, alles eigenes bestes Rohmaterial.
Marzipan- und Praline-Spezial-Fabrik,
Königsstrasse 5 a. Rannischestrasse 22.
Größer oder kleiner Bestand nach Wunsch.
Für Wiedervertäufler billige Bezugsquelle.

Restaurant Caprivi
Seipzigerstraße 14
übernommen habe. Es wird mein Verlangen sein, durch nur gute Speisen und Ge-
tränke die mich besuchenden Gäste zufrieden zu stellen und bitte um geneigten Zuspruch.
Höflichkeit
P. Schiemenz.

Restaurant Caprivi
Seipzigerstraße 14
übernommen habe. Es wird mein Verlangen sein, durch nur gute Speisen und Ge-
tränke die mich besuchenden Gäste zufrieden zu stellen und bitte um geneigten Zuspruch.
Höflichkeit
P. Schiemenz.

**Möbel-
Ausstattungen**
in bekannt guten Ausführungen
empfehle ich
denkbar billigst.
Einzelne Möbel in allen Preislagen.
Hallesche Möbelhallen Th. Pollak,
Brüderstrasse 12.

Preis-Katalog gratis und franko.
Transport durch eigenes Geschirrhilfsmittel nach allenwärts frei!

**FREI
AN
RHEUMATISMUS
und GICHT
KRANKE.**



Wenn Sie mit Rheumatismus oder Gicht behaftet sind, dann schreiben Sie mir und ich werde Ihnen unentgeltlich ein Paket eines einfachen und sicheren Mittels senden, welches ich selbst entdeckte, als ich erkrankte, hoffnungslos dieser Krankheit verfallen zu sein. Seitdem habe ich mit diesem Mittel Hunderte von anderen geheilt, darunter viele, welche an Krämpfen gingen, andere, welche von den besten Aerzten als unheilbar erklärt waren, auch Personen im Alter von über 80 Jahren.

Ein reichlich illustriertes Buch, welches jeden Fall von Rheumatismus ausführlich beschreibt, übersende ich ebenfalls **FREI**. Man sende kein Geld, nur eine Wertpostkarte mit Namen und Adresse an:
JOHN A. SMITH, 596 Bangor House, Shroo Lane, London, E. C.

Weihnachtsbitte
für die Anfallen des Frauenevereins zur Armen- und Krankenpflege.

Wie alljährlich bitten wir auch dieses Mal Freunde und Gönner unserer Anstalten um Gaben der Liebe zum Weihnachtsfest.

Die 150 kleinen Kinder der Volksschule, die 50 Knaben der Radkühlschule, und die mehr als 200 Mädchen der Strick- und Stichtschule bedürfen alle der Hilfe, manche von ihnen erdbehden die notwendigen Kleidungsstücke. Außer den Gaben an Geld sind uns Bücher und Kleiderstücke, getragene Kleider — namentlich Herrenanzüge — Schuhe, Spielzeug, Hüte, Mäntelchen u. s. d. sehr willkommen. Sie werden alle Gaben gewissenhaft verwenden.

Zur Annahme der Gaben sind außer den Unterzeichneten bereit: Frau Geheimrat Bethke, Burgstraße 45, Frau Oberlehrer Wächter, St. Paulsstraße 26, u. unsere Hausmutter Fr. Herzog, Wartburgstr. 21.

Im Auftrag des Vorstandes:
Frau Geheimrat Hiedel, Anhalterstr. 36, Frau Professor Wagner, Seindrichstr. 9.

Fraueneverein zur Armen- und Krankenpflege.
In den festlich geschmückten Räumen des „Evangel. Vereinshauses“ (Kronprinzenstr. 16, findet am Mittwoch den 5. Dezember und Donnerstag den 6. Dezember von morgens 10 Uhr bis 6 Uhr abends außer

Kaiser-Panorama.
Gerrliche Veränderung im
Harz
von Falkenstein bis Gartzburg.
Restaurant „Wintergarten“.
Täglich Konzert
des beliebten Oesterreich-Ungarischen
Salon-Quartetts
unter Leitung des Herrn Dr. Foidel.
Anfang 7 Uhr. Eintritt frei.

Café Roland.
Täglich Konzerte des vorzüglichen
Intern. Solisten-Ensemble,
Dir.: Ernst Wencker,
und unter Mitwirkung des Cellisten
Baptista Martins
(Regio, S. Orchester).
— Anfang 7 Uhr abends. —

Theater
**lebender
Photographien,**
Gr. Ulrichstr. 20.
hochinteressantes Programm.
Café Français
Gr. Ulrichstr. 51.
Jeden Abend Konzert des
Philharmonischen Salon-Quartetts.
Dir. Fredo Reimers.

Café Freischütz.
Täglich
von 12 Uhr nachts an ein warmes
Spezialgericht
zu kleinen Preisen.

Kulmbacher Bierstube,
früher Klausstr. Lucas.
Jeden Abend von 8 Uhr an
Bessere Unterhaltungsmusik.

Zur „Börse“
Wartburgstr. 8.
Siphon-Versand
in
Kulmbacher Export,
Pilsener Urquell u.
Münchener Kindl.
Fernruf 794.

**Verein ehemal. Angehöriger
der Kgl. Sächs. Armer.**
Su unterer am 5. Dezember stattfindenden
Generalversammlung
sind Anträge bis zum 3. Dezember beim
Vorstand einzureichen.
Der Vorstand.